

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 76=96 (1930)

Heft: 11

Nachruf: Totentafel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Funkerrekruten. Zu diesem Zwecke veranstalten seine Sektionen Basel, Bern, Schaffhausen und Zürich ab November bis Juni regelmäßige wöchentliche Unterrichtskurse im Gehörablesen und Tasterspiel. Später erfolgt die praktische Anwendung im Verkehr zwischen den sektionseigenen Militärfunkenstationen, wobei auch das Gebiet des Stationsdienstes gründlich erlernt wird. Er bittet alle Offiziere, die Funker-Rekruten 1931 zur Teilnahme an diesen Morsekursen aufzufordern. Die Sektionsvorstände werden gerne alle nähere Auskunft erteilen.

Adressen:

Sektion Basel: Präs. Dr. Wolff, Klosterberg 2.

Sektion Bern: Postfach Bern 2.

Sektion Schaffhausen: Postfach.

Sektion Zürich: Postfach Fraumünster.

Der Zentral-Vorstand des E. M. F. V.

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende *Todesfälle von Offizieren unserer Armee* zur Kenntnis gekommen:

Verpfl.-Oberlt. *Max Gerteis*, geb. 1890, Verpfl. Kp. IV/4, gestorben am 12. Januar 1930 in Berlin.

Col. inf. *Jacques Kohler*, né en 1860, en dernier lieu S.T., décédé le 10 octobre à La Tour de Peilz.

Vet.Hptm. *Constant Noyer*, geb. 1893, Drag.Abt. 2, gestorben am 10. Oktober in Bern.

Feldpr.Hptm. *René Gloor*, geb. 1881, Inf.Reg. 23, gestorben am 10. Oktober in Aarau.

I.Oberst *Otto Wettstein*, geb. 1876, z. D., gestorben am 20. Oktober in Bern.

Vet.Hptm. *Franz Josef Hübscher*, geb. 1880, J. Pk. Kp. 7, gestorben am 25. Oktober in Münster (Luzern).

San.-Major *Jakob Biland*, geb. 1877, M. S. A. IV/9, gestorben am 28. Oktober in Davos.

Major Cav. *Emile Benvegnin*, né en 1890, Cdt. Gr. drag. 1, Lausanne, et le

Cap. E. M. G. *Edouard Junod*, né en 1894, E. M. 2. div., Genève, décédés par suite d'accident le 29 octobre à Périgueux (France).

Art.Oberlt. *Alfred Ney*, geb. 1875, zuletzt T. D., gestorben am 31. Oktober in Lausanne.

ZEITSCHRIFTEN

Rivista Militare Italiana. Agosto 1930.

Gegen das Ende von 1915, als die Lage der Zentralmächte als eine nicht ungünstige betrachtet werden konnte, trat *Conrad von Hötzendorf* zum ersten Mal dem Gedanken nahe, dem durch die ersten erfolglosen Isonzoangriffe schon merklich erschöpften und, wie man annahm, ernüchterten Italien einen entscheidenden Schlag zu versetzen. Conrad ersah sich als Angriffsabschnitt das